

Niederschrift Nr. 06

über die am Dienstag, dem 20. Mai 2021, um 19.00 Uhr, im Hofsteigsaal stattgefundene 6. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

- Anwesend (o.T.): Bürgermeister Rhomberg Elmar
 Vizebgm. Kassegger Sabine
 GR Winder Robert
 GR Pfanner Walter
 GR Metzler Christina
 GR Schindler Karin
 GR Pfanner Katharina
 GR Dietrich Richard
 GV Fink Georg
 GV Koweindl Christine
 GV Boss Claudia
 GV Österle Matthias
 GV König Klaus (ab 19.44 Uhr anwesend)
 GV Giselbrecht Wioleta
 GV Götze Norbert
 GV Schneider Dietmar
 GV Dressel Petra
 GV Schwerzler Paul
 GV Steinhauser Riccarda
 GV Fritz Günther
 GV Greußing Elmar (ab 19.28 Uhr)
 GV Alibegovic Sanda
 GV Hintner Elizabet
 GV Seybal Martin
 GV Kocabay Nilüfer
 GV Em Brüstle Michaela
 GV Em Hold Patrick
 GV Em Karg Maximilian
 GV Em Andlinger Dietmar
 GV Em Yilmaz Gamze
- Entschuldigt (o.T.): GV Böhler Joachim
 GV Rusch Claudia
 GV Klocker Gernot
 GV Dietrich Peter
 GV Eyüp Gökhan
- Schriftführer (o.T.): Paulmichl Gabriela

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemandatäre und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Beginn der Tagesordnung werden GV Em Dietmar Andlinger und GV Em Patrick Hold von Bgm Elmar Rhomberg angelobt.

Der Tagesordnungspunkt

III. Beschlussthemen: 14. Grunderwerb Projekt – und Strukturentwicklungsgenossenschaft (PSG) Wolfurt – Lauterach:

Wird einstimmig mit 28 : 0 in die Tagesordnung aufgenommen.

Tagesordnung:

I. Mitteilungen:

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- COVID-19 Situation in Lauterach – aktuelle Situation
- Protokoll Prüfungsausschuss vom 12.04.2021 (Beilage)
- Alter Markt/neu – Projektstand
- Quartiersentwicklung „Klosterstraße“ – Projektstand
- 34. Regionalforum „Mobil im Rheintal“ am 29.04.2021 - Bericht
- Reduzierung von Geschwindigkeiten und Festlegung von Gewichtsbegrenzungen auf Gemeindestraßen – Erlass von 2 Verordnungen

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 09.03.2021: (wurde am 15.04.2021 per Post verschickt)

III. Beschlussthemen:

1. Antrag auf Nachbesetzungen der Fraktion „VPL“ in den Gemeindeausschüssen:

Renate Bihlmayer (VPL-Liste Nr. 18) hat mit Schreiben vom 11.04.2021 (Annahme durch den Bürgermeister am 12.04.2021) ihren Mandatsverzicht erklärt.

Tamara Todorovic (VPL-Liste Nr. 37) hat mit Schreiben vom 11.05.2021 (Annahme durch den Bürgermeister am 11.05.2021) ihren Mandatsverzicht erklärt.

Die Fraktion „VPL“ beantragt nachstehende personelle Veränderungen in den Ausschüssen:

Soziales, Gesundheit, Generationen:

Neu: GV Em Michaela Brüstle/VPL7

bisher: GV Em Tamara Todorovic (Mitglied)

Neu: Albert Metzler/VPL 7-Ersatz

Ausschuss für Infrastruktur und Instandhaltung:

Neu: Andreas Bilgeri/VPL 3-Ersatz

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Ersatz)

Neu: Matthias Ammann/VPL 7-Ersatz

Bildung (Kinderbetreuung, Kindergarten, Schule):

Neu: GV Em Michael Brüstle/VPL 7

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)

Neu: GV Christine Koweindl/VPL6-Ersatz

bisher: GV Em Tamara Todorovic (Ersatz)

Neu: GR Katharina Pfanner/VPL7-Ersatz

Bau (Bauverfahren, Gestaltungsbeirat):

Neu: Patrick Mathis/VPL 1-Ersatz

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Ersatz)

Neu: Petra Dressel/VPL 2-Ersatz

Neu: Joe Böhler/VPL 7-Ersatz

Wohnungswesen:

Neu: GV Wioletta Giselbrecht/VPL 4-Ersatz

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Ersatz)

Neu: Patrick Mathis/VPL 7-Ersatz

Prüfungsausschuss:

Neu: GV Wioletta Giselbrecht/VPL 7

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)

Neu: GV Klaus König/VPL 7-Ersatz

Abwasserverband Hofsteig/Prüfungsausschuss:

Neu: GV Claudia Boss/VPL 1

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)

Neu: GV Matthias Österle/VPL1-Ersatz

Linksseitige Achwuhrenkonkurrenz/Prüfungsausschuss:

Neu: GV Claudia Boss/VPL 1

bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)

Neu: Wolfgang Eberhard/VPL 1-Ersatz

2. **Rechnungsabschluss 2020 der Marktgemeinde Lauterach:** - siehe Beilagen
Der Rechnungsabschluss 2020 wurde gemäß § 52 Vbg. Gemeindegesetz vom Prüfungsausschuss in der Sitzung vom 12.04.2021 behandelt und eine einhellige Empfehlung für die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung abgegeben. Jedem GVE-Mitglied wird 1 Gesamtexemplar mit den entsprechenden Erläuterungen übermittelt.
3. **SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gemeinnützige GmbH; Genehmigung Jahresabschluss 2020:** - siehe Beilage
4. **SeneCura Sozialzentrum Lauterach, Haus der Generationen - Fassung Grundsatzbeschluss:** - siehe Beilagen

Die Projekteingabe durch die SeneCura ist erfolgt. Die Behördenverfahren (Bau, GNL und Gewerbe) wurden gestartet – die mündliche Verhandlung wurde mit 27.05.2021 festgelegt. Damit die Verfahren abgeschlossen werden können sind nachstehende Grundsatzentscheidungen durch die Gemeindevertretung notwendig:

- a) Aufstockung des Bestandsgebäudes (Haus 1) um ein Geschoss
 - b) Neubau eines zusätzlichen Gebäudes (Haus 3a+b) für das betreute Wohnen inkl. Räumlichkeiten für den Krankenpflegeverein und das Gemeindearchiv
 - c) Erweiterung der bestehenden Tiefgarage – mit Anbindung an das Haus 3a+b sowie die Säge
 - d) Teilumbau und Sanierung (Teilabbruch für die Erweiterung Haus 3a+b, Anbindung bzw. barrierefreie Erschließung und Errichtung bzw. Vorbereitung von künftigen Sanitäranlagen) der Säge
 - e) Erweiterung Baurechtsfläche und zeitliche Anpassung an das bestehende Baurecht zu Gunsten der SeneCura sozialzentrum Lauterach GmbH gemäß beiliegendem Plan
 - f) Kindergarten Dorf/Temporäre Umsiedlung des bestehenden Kindergartens in die adaptierten Räumlichkeiten der Mittelschule Lauterach.
 - g) Verlegung Stützpunkt „Krankenpflegeverein“ von Haus 1 in das Haus 3a und Kostenübernahme der Umbaumaßnahmen
5. **Tarife Musikschule am Hofsteig sowie für die Kindergärten und Kinderbetreuungseinrichtungen für 2021/22:** - siehe Beilage
 6. **Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2020:** - siehe Beilage
 7. **Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2020:** - siehe Beilage
 8. **Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG - Genehmigung Jahresabschluss 2020:** - siehe Beilage

9. **Teilabänderung Flächenwidmungsplan „Entwurf“, Teilfläche aus Gst 3203, GB Lauterach, Änderung in Baufläche Wohngebiet:** - siehe Beilage
10. **Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung „Entwurf“, Baur Wolfgang Biberweg, Teilfläche aus Gst 3203:** - siehe Beilage
11. **Klimaanalyse für Lauterach:** - siehe Beilage
12. **Klima- und Energieleitbild Lauterach“ / Vergabe der Prozessbegleitung:** - siehe Beilage
13. **Gemeindestraße „Pilzweg“ – Erklärung zum Gemeingebrauch:** - siehe Beilage
14. **Grunderwerb Projekt – und Strukturentwicklungsgenossenschaft (PSG) Wolfurt – Lauterach:**

IV. Allfälliges

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für alle Geschlechter.

I. **Mitteilungen und Berichte:**

a) Berichte aus dem Gemeindevorstand vom 09./23.03., 06./20.04. und 04.05.2021:

- Sitzung Gestaltungsbeirat vom 13.04.2021 und Bauausschuss vom 15.04.2021:
Bei diesen Terminen waren insgesamt 7 Projekte weniger auf der Tagesordnung, als dies bei den letzten Sitzungen der Fall war. Dafür wurden mehr Wohnanlagen und Mehrfamilienhäuser beurteilt.
- Entwicklungsperspektive Landesbauhof Lauterach, Harderstraße vom 25.03.2021:
Auf Wunsch des Gestaltungsbeirates und des Bauausschusses hat Bgm Elmar Rhomberg ein Gespräch mit dem Land Vorarlberg geführt. Das Land beabsichtigt, den Antrag „Erweiterung Landesbauhof Harderstraße“ auf Grund von mangelnden Budgetmitteln zurückzuziehen. In der Stellungnahme des Gestaltungsbeirates und Bauausschusses wurden diverse Punkte kritisiert, insbesondere der Standort des Landesbauhofes. In einem weiteren Gespräch soll ein neuer Standort nochmals thematisiert werden und in einem längerfristigen Prozess in Angriff genommen werden.
- Geplante Verbindung Sportplatzstraße – Ringstraße - Gespräch mit Mag. Peter Pfanner vom 24.03.2021:
Es wurden zwei Varianten besprochen, wobei die Firma Pfanner nur in der zweiten Variante Grund zur Verfügung stellen muss. 25 m² der Liegenschaft Gst 947 würden dann der Gemeinde für 20 Jahre überlassen werden. Für die Umsetzung bedarf es zusätzlich einer fachlichen Begutachtung in Bezug auf die Retentions- und Oberflächenwässer usw. Die Mitglieder des GVO begrüßen die positiven Gespräche mit der Firma Pfanner und befürworten die geplante Pachtdauer für die Straße von 20 Jahren. Der Bau der Verbindungsstraße soll rasch in Angriff genommen werden.
- Fortsetzung Baumpflanzaktion „Neugeborene Kinder“:
Für die kommende Baumpflanzaktion sind insgesamt 107 Kinder angemeldet. Es ist geplant, nach Lockerungen der COVID-19 Bestimmungen die Baumpflanzaktion durchzuführen.

- Wochenmarkt Lauterach – Gespräch Standort:
Die im Ausschuss besprochene Variante beim XXXLutz-Areal hat laut den handelnden Personen kein eigenes Flair und auch die erforderliche Infrastruktur vor Ort ist nicht vorhanden. Die Verwaltung sieht den Standort ähnlich kritisch. Aus Sicht des GVO ist der Markt-Standort am Montfortplatz eher als eine Übergangslösung zu sehen.
- Verlängerung Mietvertrag Graf-Film „Die Toten vom Bodensee“ – Gespräch vom 12.03.2021
Die Verträge mit der Graf Filmproduktion GmbH „Die Toten vom Bodensee“, werden immer nur auf ein Jahr abgeschlossen, um beim Areal „Säge“ flexibel zu bleiben. Es steht wieder eine Verlängerung an, die Gespräche mit den Verantwortlichen wurden geführt und es wurde vereinbart, dass es auf Grund der Baustelle SeneCura, welche sich im Nahbereich befindet, keine Indexerhöhung gibt. Somit bleibt die Miethöhe gleich wie im aktuellen Jahr, im kommenden Jahr 2022 soll wieder neu verhandelt werden.
- BioNahwärme Lauterach – Gesellschaftersitzung vom 09.03.2021:
Bei der Gesellschaftersitzung am 09.03.2021 wurde der frühere Geschäftsführer Roland Schuster abberufen. Am 30.03.2021 wurden die Abtretungsverträge der Privatgesellschafter unterfertigt. Damit wird die KELAG zum Mehrheitseigentümer der BioNahwärme Lauterach.
- Bezirksmusikfest 2022 der Bürgermusik Lauterach – Absage:
Auf Grund der Pandemie wird das geplante Bezirksmusikfest 2022 schon dieses Jahr abgesagt. Dieser Trend zieht sich bei vielen Veranstaltungen leider in allen Bereichen durch.
- e-5 Team – geplantes 1. Treffen – Terminfindung (Vorschlag: 22.03.2021):
In einem ersten Schritt soll bei einem Treffen ein Kennenlernen und Vorstellen des e-5 Teamleiters Christian Fischer stattfinden. Als zweiter Schritt soll ein Workshop folgen, bei dem bestimmte Projekte priorisiert werden, um das fünfte „E“ in Angriff zu nehmen. Die Steuerungsgruppe setzt sich aus der Obfrau des Umweltausschusses und je einer Person aus den Fraktionen, sowie dem Teamleiter Christian Fischer, Bgm Rhomberg, Reinhard Dobler und der frühere Teamleiter Rudi Weingärtner zusammen.
- ARGE Parkraummanagement bei Sportanlagen – Sitzung vom 05.03.2021:
Es wird ein Gespräch mit den Betroffenen geben, insbesondere mit den Personen aus den Vereinen und der Politik. Geplant ist als erster Schritt die Bewirtschaftung von Fußballplätzen, dann Tennisplätze und als drittes die Sporthallen. Eine solche Umsetzung erfolgt allerdings nur, wenn alle teilnehmenden Gemeinden (Bregenz, Hard, Wolfurt, Lustenau, Lauterach...) im selben Rahmen mitmachen. Angedacht ist eine Bewirtschaftung bis ca. 20.00 Uhr. Das Vorhaben ist auf Verwaltungsebene noch nicht klar abgestimmt und auf politischer Ebene noch weit von einer Umsetzung entfernt. In anderen Gemeinden ist eine Vielfalt an Ausnahmen vorhanden. Bevor eine Umsetzung angestrebt wird, soll es eine Abstimmung mit den betroffenen Vereinen geben.
- WIRE Hofsteig „Zukunft Hofsteigkarte“ – Workshop am 15.03.2021:
Der Workshop wurde durch einen externen Begleiter moderiert. Es war nur eine kleine Projektgruppe vertreten, für die Marktgemeinde Lauterach wird GV Em Evi Dorn das Projekt weiter begleiten. Die Federführung übernimmt Bgm. Thomas Schierle. Besonders wichtig sind Vereine, insbesondere der Wirtschaftsverein.
- SeneCura Lauterach – Neuer Heimleiter ab 01.04.2021:
Der neue Heimleiter in der SeneCura Lauterach (Emanuel Jori) wird nur für das Lauteracher Sozialzentrum zuständig sein und nicht wie bisher auch das Heim in Hard betreuen. Er wird den geplanten Um- und Neubau der SeneCura begleiten.

- Anschaffung Gemeindefahrzeug - Bauhof Lauterach:
Es wurde ein VW Caddy Cargo TDI 4MOTION (Modell SBAA59K2) bei der Firma Porsche Bregenz bestellt. Die Vergabe erfolgt im Rahmen einer Direktvergabe gemäß BVerG 2006. Laut Bauhofleiter Markus Wirth gibt es aus seiner Sicht aktuell kein adäquates Elektrofahrzeug auf dem Markt.

b) Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen:

Eintragungen ins Gewerberegister:

OFNER Kranservice GmbH, Mario Ofner, Lerchenauerstraße 69
 Michael Berger, Hilfestellung zur energetischen Ausgewogenheit, Lerchenpark 5/43
 regIT GmbH, Mathias Hörburger, Datenverarbeitung, Scheibenstraße 18
 Michael Leiler, Unternehmensberatung, Niederhof 25a
 Matthias Gmeiner, Ankündigungsunternehmen, Herrengutgasse 16b
 Jennifer Matijevic', Denkmal- Fassaden- u. Gebäudereinigung, Bundesstraße 2
 Reinhard Ofner, Handelsgewerbe, Bundesstraße 102/2
 Christian Lamprecht, Dienstleistungen Datenverarbeitung, Sonnenstraße 22/6
 Sophie Marie Renner, Werbegrafik-Design, Weißenbildstraße 26/Top 7

Löschung eines Betriebes:

Gabriele Heidi Kratzer, Hilfestellung zur energetischen Ausgewogenheit, Hubertusweg 17
 Karolina Paula Schieder, Handelsgewerbe, Angerweg 8
 Ing. Harald Eugen Köck, Schreibbüro, Einödstraße 34
 Cora Maria Erika Salzger-Schindelwig, Handelsgewerbe, Pilzweg 10/33
 Katharina Corinna Schnetzer, BEd, Werbeagentur, Pariserstraße 3
 Erika Metzler, Hilfestellung zur energetischen Ausgewogenheit, Lochbachstr. 15b
 Sabine Kronberger, Hilfestellung zur energetischen Ausgewogenheit, Fichtenweg 2c

Löschung des Geschäftsführers:

Bauunternehmen Moosbrugger GmbH, Dammstraße 16, Josef Kirchmann
 Knapp Gesellschaft m.b.H., Dammstraße 10, Elmar Willi
 BayWa Vorarlberg HandelsGmbH, Scheibenstraße 2, Martin Robert Köb

Bestellung des Geschäftsführers:

i+R Bau GmbH, Johann-Schertler-Straße 1, Dipl. Ing. (FH) Ernst Stemer
 Baywa Vorarlberg HandelsGmbH, Scheibenstraße 2, Martin König
 Knapp Gesellschaft m.b.H., Dammstraße 10, Cviko Radic'

Verlegung eines Betriebes:

Samuel Hierzer, Lebens- und Sozialberatung, von Austraße 6 nach Doren, Stegen 124
 Saleh Taher, Handelsgewerbe, von Dornbirn, Sandgasse 19b in die Unterfeldstraße 41
 Oystein Julsrud, Handelsgewerbe, von Bregenz, Mariahilfstraße 1 in die Karl-Höll-Straße 11
 Dominic Schindler Creations GmbH, Werbegrafik, von der Reitschulstr. 7 nach Dornbirn, Widagasse 11
 Anna Hatt, Werbetexterin, Im Steinach 7 nach Wolfurt, Bahnhofstraße 9b
 Peter Josef Sonnweber, Versicherungsvermittlung, vom Bleicheweg 16 nach Lustenau, Millennium Park 6

c) COVID-19 Situation in Lauterach – aktuelle Situation:

Vor drei Wochen stand im Raum, das Gemeindegebiet von Lauterach aufgrund der hohen Infektionszahlen zu sperren. Mit Stand 18. Mai 2021 haben sich 23 Personen mit dem Covid-Virus infiziert, es sind 750 Personen genesen und 4 Personen sind leider verstorben.

d) Protokoll Prüfungsausschuss vom 12.04.2021:

Das Protokoll wurde der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Wortmeldung GV Nilüfer Kocabay: Der Mitgliederwechsel im Prüfungsausschuss wurde bereits in der Gemeindevertretungssitzung vom 09.03.2021 kundgemacht, die neuen Mitglieder haben keine Einladung zur Prüfungsausschusssitzung erhalten.

e) Alter Markt/neu – Projektstand:

Am heutigen Tage fand eine Reflektion mit GV Paul Schwerzler, GR Richard Dietrich und den Grundeigentümern (I+R Schertler, Raiba und Gemeinde) statt, bevor mit der Handelskette SPAR die Gespräche geführt werden. Architekt Baumschlager hat die Vorgaben der Handelskette SPAR in Bilder gepackt und in zwei Varianten aufgeteilt. Bei der ersten Variante sind laut den Anwesenden zu viele Stellplätze und auch Senkrechtparker, welche nicht gewünscht sind, eingezeichnet. Die erste Variante ist nur möglich, wenn der Verkehr auf der Lerchenauerstraße durch gezielte Maßnahmen reduziert wird und auch die Geschwindigkeit max. 30 km/h beträgt. Weiters ist die direkte Zufahrt von der L 190 ein mehrfach genannter Wunsch der Beteiligten.

Die zweite Variante wird so dargestellt, dass die Handelskette SPAR im Süden der Lerchenauerstraße bleibt, aber in Richtung L 190 wandert, wobei auch in dieser Variante die geplanten Senkrechtparkplätze aus Sicht der Gemeinde nicht umsetzbar sind. Weiters wird die Lage der Tiefgarage eine zentrale Rolle spielen, auch der ÖPNV ist miteinzubeziehen. Jedenfalls ist bei beiden Varianten die GVE zu informieren und ein Beschluss über die Erweiterung des Planungsgebietes zu fassen.

f) Quartiersentwicklung „Klosterstraße“ – Projektstand:

Die Eigentümerfamilie Ludescher (ehem. Holzbau Ludescher) wurde zu einem Gespräch eingeladen. Es soll noch ein Gespräch mit den Planenden und der Verwaltung, ohne politische Beteiligung, stattfinden. Die weiteren Gespräche mit den Handelnden wurden schon terminisiert. Im Gestaltungsbeirat wurde heute das Projekt der Firma Greif & Sohm (Schulstraße 30) diskutiert. Es gab einiges an Kritik. Es sind einige Szenarien möglich, bis hin zu einem negativen Baubescheid.

g) 34. Regionalforum „Mobil im Rheintal“ am 29.04.2021 - Bericht:

Es wird nur noch die CP- Variante (Ostumfahrung Lustenau) verfolgt. Allfällige Gespräche sind keine mehr geplant. Die Unterlagen über die geplante Variante sind auf der Homepage der ASFINAG abrufbar. Es gilt in naher Zukunft einen allfälligen Ankauf der Senderstraße zu thematisieren. Diese Diskussion ist in den verschiedenen Ausschüssen zu führen und dann die erforderlichen Gespräche mit dem Land zu terminisieren. Vorab sollen auch noch Gespräche mit den umliegenden Gemeinden in Bezug auf den Ankauf der Straße geführt werden, die Koordination dieser Gespräche wird von der Verwaltung übernommen.

h) Reduzierung von Geschwindigkeiten und Festlegung von Gewichtsbeschränkungen auf Gemeindestraßen – Erlass von 2 Verordnungen:

Die Einführung eines einheitlichen Geschwindigkeitsregimes in der Gemeinde Lauterach stellt einen Grundbaustein für die Optimierung der Verkehrsorganisation sämtlicher VerkehrsteilnehmerInnen dar und trägt insbesondere im Fuß- und Radverkehr zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität bei. Weiters wird die Gewichtsbeschränkung im Lauteracher Ried verändert. Die Verordnung wurde bereits erlassen und kundgemacht.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 09.03.2021:

Gegen das Protokoll der GVE-Sitzung vom 09.03.2021 wurde kein Einwand erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Antrag auf Nachbesetzungen der Fraktion „VPL“ in den Gemeindeausschüssen:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 nachstehende personelle Veränderungen (durch Ausscheiden von Renate Bihlmayer und Tamara Todorovic) der Fraktion „VPL“ beschlossen:

Soziales, Gesundheit, Generationen:

Neu: GV Em Michaela Brüstle/VPL7 bisher: GV Em Tamara Todorovic (Mitglied)
 Neu: Albert Metzler/VPL 7-Ersatz

Ausschuss für Infrastruktur und Instandhaltung:

Neu: Andreas Bilgeri/VPL 3-Ersatz bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Ersatz)
 Neu: Matthias Ammann/VPL 7-Ersatz

Bildung (Kinderbetreuung, Kindergarten, Schule):

Neu: GV Em Michael Brüstle/VPL 7 bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)
 Neu: GV Christine Koweindl/VPL6-Ersatz bisher: GV Em Tamara Todorovic (Ersatz)
 Neu: GR Katharina Pfanner/VPL7-Ersatz

Bau (Bauverfahren, Gestaltungsbeirat):

Neu: Patrick Mathis/VPL 1-Ersatz bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Ersatz)
 Neu: Petra Dressel/VPL 2-Ersatz
 Neu: Joe Böhler/VLP 7-Ersatz

Wohnungswesen:

Neu: GV Wioletta Giselbrecht/VPL 4-Ersatz bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Ersatz)
 Neu: Patrick Mathis/VPL 7-Ersatz

Prüfungsausschuss:

Neu: GV Wioletta Giselbrecht/VPL 7 bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)
 Neu: GV Klaus König/VPL 7-Ersatz

Abwasserverband Hofsteig/Prüfungsausschuss:

Neu: GV Claudia Boss/VPL 1 bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)
 Neu: GV Matthias Österle/VPL1-Ersatz

Linksseitige Achwuhrenkonkurrenz/Prüfungsausschuss:

Neu: GV Claudia Boss/VPL 1 bisher: GV Em Renate Bihlmayer (Mitglied)
 Neu: Wolfgang Eberhard/VPL 1-Ersatz

2. Rechnungsabschluss 2020 der Marktgemeinde Lauterach:

Der Prüfungsausschuss hat gemäß § 52 Vbg. Gemeindegesetz die Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2020 am 12. April 2021 vorgenommen und einen positiven Prüfungsbericht erstellt.

Der Rechnungsabschluss 2020 einschließlich der schriftlichen Erläuterungen wurde gemäß § 78 Vbg. Gemeindegesetz mit der Einladung zur Sitzung allen Gemeindevertretungsmitgliedern rechtzeitig zugestellt.

Der Rechnungsabschluss schließt wie folgt ab:

Gesamthaushalt (inklusive interne Vergütungen)

Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
(SA0) Nettoergebnis / (SA3) Nettofinanzierungssaldo

Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
27 392 424,76	39 990 240,84
26 860 035,32	51 710 581,17
532 389,44	-11 720 340,33

Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
(SA00) Nettoergebnis nach Haushaltsrückl. / (SA5) Geldfluss aus der voranschlagswirks. Geb.
(SA6) Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung
(SA7) Veränderung an Liquiden Mitteln

1 079 302,17	15 516 308,58
1 665 486,13	1 508 643,75
-53 794,52	2 287 324,50
	-1 245 385,63
	1 041 938,87

Vermögenshaushalt

Aktiva		Passiva	
(A) Langfristiges Vermögen	109 277 003,70	(C) Nettovermögen	52 087 780,03
(B) Kurzfristiges Vermögen	5 139 690,13	(D) Investitionszuschüsse	20 877 068,98
		(E + F) Fremdmittel	41 451 844,82
			0,00
Summe Aktiva	114 416 693,83	Summe Passiva	114 416 693,83

Die Über- und Unterschreitungen (siehe Nachweis „Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag“) werden gesamthaft genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 30 : 0 (einstimmig)

3. SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gemeinnützige GmbH; Genehmigung Jahresabschluss 2020:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:
Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gemeinnützige GmbH unter anderem für nachstehende Beschlüsse zu stimmen:

1. Der Jahresabschluss 2020 der SeneCura Sozialzentrum gemeinnützige GmbH, der einen Bilanzgewinn von € 788.121,02 aufweist, wird genehmigt.
2. Der Bilanzgewinn 2020 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Jahr 2020 die Entlastung erteilt.

4. SeneCura Sozialzentrum Lauterach, Haus der Generationen – Fassung Grundsatzbeschluss:

Die Projekteingabe durch die SeneCura ist erfolgt. Die Behördenverfahren (Bau, GNL und Gewerbe) wurden gestartet – die mündliche Verhandlung wurde mit 27.05.2021 festgelegt. Damit die Verfahren abgeschlossen werden können sind nachstehende Grundsatzentscheidungen durch die Gemeindevertretung notwendig:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

- a) Aufstockung des Bestandsgebäudes (Haus 1) um ein Geschoss:
Die Marktgemeinde Lauterach stimmt der Aufstockung des Bestandsgebäudes (Haus 1) um ein Geschoss für insgesamt 28 Pflegebetten zu. Die Kosten für die Errichtung werden von der SeneCura übernommen.
- b) Neubau eines zusätzlichen Gebäudes (Haus 3a+b) für das betreute Wohnen inkl. Räumlichkeiten für den Krankenpflegeverein und das Gemeindearchiv:
Die Marktgemeinde Lauterach stimmt dem Neubau eines zusätzlichen Gebäudes (Haus 3a+b) für das betreute Wohnen zu und bestellt, im Zuge der Erweiterung der SeneCura

Mehrflächen für Archiv, Gemeindelager und Verbindungsrampe zur „Säge“. Laut Kostenschätzung von Herrn Berchtel betragen die Kosten für diese Räumlichkeiten pro m² ca. € 2.500 - 3.000,-. Das ergibt für die projektierten Mehrflächen (Archiv, Gemeindelager, Lagerreserve 1 und 2 und Verbindungsrampe „Säge“) gemäß Schätzung (275 m² x € 3.000,-), somit ca. € 825.000,-. Die Nebenkosten für die Verlegung der Nahwärme- und Stromleitungen werden zu 50 % von der Marktgemeinde Lauterach getragen und zu 50% von der SeneCura.

c) Erweiterung der bestehenden Tiefgarage – mit Anbindung an das Haus 3a+b sowie die Säge:

Die Marktgemeinde Lauterach erweitert die bestehende Tiefgarage im Zuge der Erweiterung des Pflegeheimes und des Neubaus des betreuten Wohnens. Der geschätzte Kostenrahmen beträgt ca. 24.000,- netto (Stand Mai 2021) pro Stellplatz. Die geplanten 29 Stellplätze belaufen sich damit gesamt auf ca. € 696.000,- netto, wobei sich diese Kosten noch um die Stellplätze, welche die SeneCura benötigt reduzieren. Die genaue Anzahl der Stellplätze für die SeneCura soll nach Abklärung noch festgelegt werden.

d) Teilumbau und Sanierung (Teilabbruch für die Erweiterung Haus 3a+b, Anbindung bzw. barrierefreie Erschließung und Errichtung bzw. Vorbereitung von künftigen Sanitäranlagen) der Säge:

Der Teil-Umbau und die Sanierung der „Säge“ soll gemäß der Kostenschätzung von Arch. DI Andreas Flatz umgesetzt werden. Die geschätzten Gesamtkosten, inkl. geschätzter Planungskosten wurden mit € 1.977.872,- angegeben. Es wird ein Planungsprozess für das gesamte Areal der Säge gestartet, um eine Gesamtbetrachtung des Quartiers zu garantieren.

e) Erweiterung Baurechtsfläche und zeitliche Anpassung an das bestehende Baurecht zu Gunsten der SeneCura sozialzentrum Lauterach GmbH gemäß beiliegendem Plan:

Die Marktgemeinde Lauterach räumt der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH eine Erweiterung des bestehenden Baurechts für die Erweiterung der SeneCura und die Errichtung der Häuser 3a+3b für betreutes Wohnen im projektgemäßen Umfang ein. Die genaue Höhe des Baurechtzinses wird mit der SeneCura noch vereinbart.

f) Kindergarten Dorf/Temporäre Umsiedlung des bestehenden Kindergartens in die adaptierten Räumlichkeiten der Mittelschule Lauterach:

Während der Bauphase „Erweiterung SeneCura Sozialzentrum Lauterach“ (gepl. Baubeginn Juli 2021) wird der Betrieb des Kindergartens Dorf in die Mittelschule Lauterach verlegt. Die Marktgemeinde Lauterach adaptiert die bestehenden Räumlichkeiten nach Absprache mit der Kindergartenkordinatorin (Judith Längle) und der Direktorin der Mittelschule (Gabi Dünser).“

g) Verlegung Stützpunkt „Krankenpflegeverein“ von Haus 1 in das Haus 3a und Kostenübernahme der Umbaumaßnahmen:

Die Marktgemeinde Lauterach verlegt den Stützpunkt „Krankenpflegeverein“ von Haus 1 in das Haus 3a und übernimmt die Kosten für die Umbaumaßnahmen.“

5. Tarife Musikschule am Hofsteig sowie für die Kindergärten und Kinderbetreuungseinrichtungen für 2021/22:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Die Tarife für die Musikschule am Hofsteig 2021/22 sowie die Tarife für die Kindergärten und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie für die Schülerbetreuung 2021/22 werden gemäß beiliegenden Tariflisten festgesetzt.

6. Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2020:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird genehmigt und der Beirat für das Jahr 2020 entlastet.
Abstimmungsergebnis: 22 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg, Vizebgm Sabine Kassegger, GR Robert Winder, GR Walter Pfanner, GR Christina Metzler, GR Katharina Pfanner, GR Richard Dietrich, GR Karin Schindler, wegen Befangenheit).
2. Der Geschäftsführung wird für das Jahr 2020 die Entlastung erteilt.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)
3. Der Jahresüberschuss in Höhe von € 22.963,76 wird gemäß Ergebnisabführungsvertrag vom 30.05.2011 zur Gänze abgeführt und gemäß Gesellschafterbeschluss vom 02.07.2020 in Eigenkapital (Kapitalrücklage) umgewandelt.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)

7. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2020:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2020 der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH wird in der vorliegenden Form beschlossen.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)
2. Der Geschäftsführer, Elmar Rhomberg, wird entlastet.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)

8. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG - Genehmigung Jahresabschluss 2020:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird genehmigt.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)
2. Der Beirat der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG wird entlastet.
Abstimmungsergebnis: 22 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg, Vbgm Sabine Kassegger, GR Robert Winder, GR Walter Pfanner, GR Christina Metzler, GR Karin Schindler, GR Katharina Pfanner und GR Richard Dietrich wegen Befangenheit)
3. Die Geschäftsführung, die Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH wird entlastet.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)
4. Der Jahresüberschuss in Höhe von € 42.997,24 wird gemäß Ergebnisabführungsvertrag vom 30.05.2011 zur Gänze abgeführt und gemäß Gesellschafterbeschluss vom 02.07.2020 in Eigenkapital (Kapitalrücklage) umgewandelt.
Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (nicht mitgestimmt Bgm Elmar Rhomberg wegen Befangenheit)

9. Teilabänderung Flächenwidmungsplan „Entwurf“, Teilfläche aus Gst 3203, GB Lauterach, Änderung in Baufläche Wohngebiet:

Die Gemeindevertretung hat mit 26 : 4 (GR Karin Schindler, GV Greußing Elmar, GV Alibegovic Sanda, GV Hintner Elizabet stimmen dagegen) beschlossen:

Der Entwurf der Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, im Bereich der Teilfläche des Gst 3203, GB Lauterach, wird wie aus der Planbeilage *Flächenwidmungsplan-Änderung der Gemeinde Lauterach (Entwurf), vom 06.05.2021, ZI V-031.2/2021/03*, ersichtlich und wie im *Erläuterungsbericht, vom 06.05.2021, ZI V-031.2/2021/03*, beschrieben beschlossen.

GR Karin Schindler: Die Grünen Lauterach bemängeln, dass im Beschlusspunkt keine qm Anzahl angegeben wurden. Die Umwidmung einer Freihaltefläche ist nicht notwendig, da

sich angrenzend bereits gewidmete Baufläche in ausreichender Größe im Familienbesitz befindet. Eine Bebauung auch für mehrere Familien ist hier möglich.

10. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung „Entwurf“, Baur Wolfgang Biberweg, Teilfläche aus Gst 3203:

Die Gemeindevertretung hat mit 27 : 2 (GR Karin Schindler und GV Elmar Greußing stimmen dagegen, GV Em Yilmaz Gamze nicht anwesend) beschlossen:

Der Entwurf der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung, im Bereich der Teilfläche aus Gst 3203, GB Lauterach, wird gemäß § 31 Abs. 1 RPG beschlossen, wie aus der Beilage ersichtlich und wie im Erläuterungsbericht, vom 06.05.2021, ZI V-031.3/2021/03, beschrieben.

11. Klimaanalyse für Lauterach:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Im Zuge des Prozesses „Klimawandelanpassungsregion“ (KLAR) der plan b Gemeinden bringt die Stadt Bregenz eine Klimaanalyse zur Ausschreibung und Vergabe. Die voraussichtlichen Kosten dafür belaufen sich abzüglich Landesförderung auf € 77.160,00 inklusive MwSt. Die Marktgemeinde Lauterach beteiligt sich für die Region Lauterach mit Kosten in der Höhe von € 11.125,00 inklusive MwSt anteilig an den Gesamtkosten.

12. Klima- und Energieleitbild Lauterach“ / Vergabe der Prozessbegleitung:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Die Prozessbegleitung für die Erarbeitung des Klima- und Energieleitbildes Lauterach, wird im Rahmen einer Direktvergabe gemäß BVergG 2018 i.d.d.g.F, mit einer Angebotssumme von € 3.750.- inklusive MwSt., an das Energieinstitut Vorarlberg vergeben. Die Bedeckung ist in der Voranschlagstelle 520-72800 gegeben.

13. Gemeindestraße „Pilzweg“ – Erklärung zum Gemeingebrauch:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung werden die Teilflächen 1 - 7 (im beiliegenden Plan gelb markiert), wie sie im Plan des Vermessungsbüros IKV Ender Vermessung ZT GmbH, GZ 4351-21, vom 25.03.2021, dargestellt sind, zur Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

14. Grunderwerb Projekt – und Strukturentwicklungsgenossenschaft (PSG) Wolfurt-Lauterach:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 (GV Norbert Götze nicht anwesend) beschlossen:

Den nachfolgend angeführten Grunderwerben der PSG Wolfurt – Lauterach auf Wolfurter Gemeindegebiet wird die Zustimmung erteilt:

Guldenschuh Martin	Gst-Nr. 2003/1	1.262 m ²
Weinzierl Beate, Elisabeth und Margit	Gst-Nr. 1994	2.432 m ²

IV. Allfälliges

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:

Dienstag, 01.07.2021, um 19.30 Uhr, voraussichtlich im Hofsteigsaal.

b) Sperre Schulstraße zu Schulbeginn:

GV Martin Seybal fragt nach, ob die Schulstraße zu Schulbeginn für den Verkehr gesperrt werden könnte. Bgm Elmar Rhomberg erklärt, dass das KfV damit beauftragt wurde, ein Gutachten über die punktuelle Sperre der Schulstraße zu erstellen. Das Ziel sei jedoch, in den Sommerferien die Umbauarbeiten durchzuführen und bis zum Schulbeginn zu beenden.

c) Parkraumsituation Metzgerei Klopfer

GV Martin Seybal erkundigt sich, ob von den Betreibern der Parkplätze bei der Metzgerei Klopfer Pachtzins bezahlt wird und in welcher Höhe. Bgm Elmar Rhomberg bejaht und wird zur Beantwortung der Frage, dies an Bernd Hagen weiterleiten.

d) Begegnungszone und Tempo 40km/h an der L190 im Dorfzentrum:

GV Martin Seybal fragt nach, ob man mit dem Land Vorarlberg bereits Gespräche bzgl. einer Begegnungszone an der L190 zwischen Montfortplatz und Alter Markt geführt habe. Bgm Elmar Rhomberg berichtet über stattgefundene Gespräche mit dem damaligen LR Karlheinz Rüdissler. Etwaige Pläne für eine Begegnungszone wären bereits vorhanden, das Land Vorarlberg würde jedoch aufgrund der starken Verkehrsfrequenz keine Kosten dafür übernehmen. Deshalb werde das Projekt derzeit nicht weiterverfolgt. Es würden jedoch Radarboxen aufgestellt, sobald die Geschwindigkeitsverordnungen erstellt und die Beschilderung angebracht sind.

e) Bodenmarkierung Kreuzungsbereich L190 – Karl-Höll-Straße:

GV Em Dietmar Andlinger findet die Bodenmarkierung an der L190 im Kreuzungsbereich Karl-Höll-Straße als unzureichend. Die abbiegenden Verkehrsteilnehmer von Dornbirn Richtung Lutz fahrend und die Fahrzeuge von Bregenz kommend Richtung BORG abbiegend, benutzen dieselbe Abbiegespur. Bgm Elmar Rhomberg wird sich die Sachlage ansehen.

Ende der Sitzung: 22.19 Uhr

.....
Gabriela Paulmichl, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister